

Demokratieförderung im Stadtteil

Ein Projekt im SprengelHaus von Gemeinsam im Stadtteil e. V.

Spurensuche Kolonialer Sprengelkiez:

Samoa – wie sehen Menschen auf Samoa auf die Zeit als deutsche Kolonie?

am 03.12.2021 von 21.00-23.00 Uhr



Gruppenbild einiger Teilnehmer:innen der Veranstaltung



Spuren deutscher Kolonialzeit, gefunden auf Gummibaumplantage (Michael Von Reiche)

Worum ging es?

Bei der Online-Veranstaltung ging es im Rahmen der „Spurensuche 2.0: Kolonialer Sprengelkiez“ um einen Live-Austausch mit Menschen, die samoanische Perspektiven zur deutschen Kolonialgeschichte in Samoa und ihre Auswirkungen bis heute beitragen wollten. Nach einem kurzen Überblick über die Recherchen und Aktivitäten zum Thema hier im Kiez, gab es (deutsch-)samoanische Erfahrungsberichte und Präsentationen (S. Bild oben rechts). Ausgangspunkt einer weiterführenden Diskussion war anschließend die Leitfrage im Titel.

Wer war dabei?

An dem Austausch nahmen Menschen aus Berlin und Samoa teil. Besondere Gäste mit samoanischem Bezug waren: Stefan Szegegi (Vertreter aus dem Honorarkonsulat Deutschlands in Samoa), Michael Von Reiche (Entrepreneur, Landwirt und deutscher Nachfahre in Samoa) und Alani Oceania (samoanische Entrepreneurin und Künstlerin in Deutschland). Dabei waren zudem verschiedene Interessierte und Aktive aus dem Kiez, eine interessierte Journalistin und Mitglieder der 16. Abteilung der SPD-Mitte.

Eine beispielhafte Rückmeldung: „Danke für die Organisation dieser Veranstaltung!“

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Projektteam:

Hans-Georg Rennert | rennert-demokratie@sprengelhaus-wedding.de

Olanike Famson | famson-demokratie@sprengelhaus-wedding.de

Tel.: (030) 45028524 | <https://demokratie.sprengelhaus-wedding.de>

Das Projekt wird möglich durch einen Zuschuss aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

